

13. *Teutas* Hew. loc. cit. .... St. Paulo.  
 14. *Grandimacula* Mabille, Butl. Soc. Ent. Fr. 1877.  
 VI. (5.) 198. 36. .... Brasilien.

Doeh gebe ich der Vermuthung Raum, dass manche dieser Arten nicht in die Gattung *Eryceides* gehören werden, so wenig wie *Cleanthes* Latr., *Telmela* Hew., *Nanea* Hew., *Aspitha* Hew., *Spatiosa* Hew., *Apicalis* HS., *Orasus* Druce und *Licinus* Mösehl. = *Dysonii* Pl.

---

## Vereins-Angelegenheiten.

---

In der Sitzung am 26. Juni wurde den versammelten Mitgliedern mitgetheilt, dass unser Mitglied, Herr Fortunato Zeni am 18. Februar 1879 in Roveredo gestorben ist. Seine kostbaren numismatischen und zoologischen Sammlungen hat er (wie uns der von Herrn Director G. de Cobelli freundlich eingesandte Nekrolog berichtet) dem Stadtmuseum in Roveredo letztwillig überwiesen.

Aus einem Separatum eines Artikels (*Communication faite à la Société des Sciences naturelles de Neuchâtel 30. janvier 1879*) ergibt sich, dass es Herrn Prof. de Rougemont gelungen, über die Naturgeschichte der vielbesprochenen *Helicopsyche sperata* Mac Lachlan durch Auffindung des Thieres bei Amalfi ins Klare zu kommen. Bekanntlich galten die Larvengehäuse lange für Schneckenbildungen.

Eine andre Mittheilung von unserm eifrigen Collegen Lichtenstein in Montpellier ergibt, dass es ihm gelungen ist, die Entwicklung von *Cantharis* (*Lytta*) *vesicatoria* vom Ei bis zur Imago vollständig zu beobachten.

Als neue Mitglieder sind dem Verein beigetreten die Herren:  
 Prof. Dr. de Rougemont von der Akademie in  
 Neuchâtel, .

Richter Lajos in Budapest und

E. Allard Director im Bureau der Eisenbahn Paris-  
 Orléans in Paris.

In Betreff der von unserm hochverehrten Nestor, Gerichtsrath Keferstein, angeregten Frage über die Kornverwüstung des *Zabrus gibbus* F. haben sich von mehreren Seiten competente Beurtheiler dahin ausgesprochen, dass der Inculpat der angeschuldigten Devastation für durchaus überführt anzusehen.

Ob die inzwischen in Südrussland (am Asow'schen Meere) constatirte Getreideschädigung (angeblich zum Betrage von Millionen Rubel) durch *Anisoplia austriaca* Herbst angerichtet ist, werden wir gelegentlich wohl durch Herrn Prof. Lindemann erfahren, welcher von Moskwa zur Begutachtung der Calamität an den Ort der Verwüstung deputirt ist. Vermuthlich sind die massiveren *Anis. flavipennis* Brullé (*adjecta* Er.) und *tritici* Kiesenw. mit im Spiele. Von der ungeheuren Zahl der Käfer schreibt Exc. Dr. v. Renard, dass bei einem Sturme die Küste des Asow'schen Meeres in einer Ausdehnung von 30 Werst ganz schwarz von den angespülten Insecten gewesen, dass aber leider nur die Hälfte derselben dabei umgekommen, die andere Hälfte wieder aufgelebt wäre.

In der Umgegend von Tiflis sollen Wolken von Heuschrecken die ganze Vegetation beinah ihres Grüns entkleidet haben. Werden die Herren an den grünen Tischen Europa's nicht endlich das gute Beispiel der Nord-Amerikaner befolgen und „Staats-Entomologen“ anstellen? Es wäre gewiss an der Zeit!

Dr. C. A. Dohrn.

---

### I n h a l t :

Putzeys: *Morio-Platynodes* S. 285. Frey: Bitte S. 286. Haag-Rutenberg: Zur Kenntniß der *Canthariden* (Schluss) S. 287—314. Vereins-Angel. S. 314. Staudinger: *Lepid. eur. Russl.* S. 315—28. Harold: Neue Col. d. Berliner Mus. S. 329—336. Fuchs: *Tineen des Rheingan's* S. 337—342. Speyer: Neue *Hesperiden* der palaeartischen Fauna S. 342—352. Plötz: Verzeichn. von *Guinea Hesperien* S. 353—364. Dohrn: *Exotisches* S. 364—367. Lese Früchte S. 367—374. Crüger: Besprechung von *Semper's austral. Rhopaloceren* S. 375—382. Torge: *Graphol. Zebeana* S. 382—386. Lichtenstein: *Ritsema pupifera* S. 387—389. Schöyen: *Pyralis secalis* S. 389—396. Synonymie v. *Botys octomaculata* S. 396—399. Eichhoff: Käfergewäch S. 400—405. Plötz: *Erycides* S. 406—411. Vereins-Angel. S. 411.

---

Ausgegeben: Ende Juli 1879.

---